

er wnt
m hol
en und

Dem beschiden
s du mit
abdu am mensh-
nd so er das
maden gesprach
d maria mag-
haust du ye
pon maria-
len in dem
do wonder
von sy den
den in suß
mit den
n do sprach
ester ra es
den dreyßig
sprach maria
ie selb si nbe-
den in diesem
sen mer den
iar und gar
ich die engel
mer dand
nd in dem
em tag ye
nd habend
m die lufft
und so hort

auf die hailigen
und die engel
die gedenken
fennel. doch die
mit dem tag die
dreyßig iar gespyt
worden und garm
mit lyblüßer spiß
gehört noch be-
get nun haut
mich gott gefordert
zu dem ewigen
leben das sollt
du dem bischoff
maximiano sagen
und alles das du
von mir gehort
haust und sprach
von mir an dem
summentag zu
mich in uff stand so
sol er andie kirchen
allam gon so und
er mich dar im
der priester hort
maria sein wol
er mocht. er aber
mit gesehen.

Dar
at nach
sit er

dem bischoff was
in maria entpfel
in gott so und
dort in dem
danket gott. Hier
gonauden und von
zu der zeit allam
in die kirchen als
in maria erbotten
hett so vord er
maria magdalenam zwisphen
den englen stam
die hettend si dar
gebraucht uf dem
hol und sach das
si von der erd-
erhopt was zu
den und bittet
mit uff hollen hen-
den so er maria
magdalena mit
der engel schar
sach stam do ent-
vort er mit nabend
zu at gon so ent-
dant maria mag-
dalena in dem gant
wol und sprach
in lieber vater
zum her zu mir

so er zu at kam so
sach er das irantlut
in maria dar stam
sichem so gon er
konfess heren lighnam
mit groser andacht
so magt si sich sit
den altar inder und
gab iesen gult uff
und firt er selb zu
den ewigen steden
so hieß maximianus
am marmel stam
sach machen und
leit maria mag-
dalena dar in
und begrub si in
der kirchen mit gro-
ser andacht und wir-
dikant so telt si gar
vil zaichen. Wer si
an rufft der ward
gelest und ward
am güter peßer
psalm inder kir-
chen der vierz-
phen tag so hieß
maximianus ir-
leben und in ir
zaichen in den stam

